

An alle Fachlehrer: Welche Fremdwörter werden falsch verwendet/ flektiert

Beitrag von „Boeing“ vom 8. Juli 2010 00:28

Zitat

Original von rauscheengelsche

aber das wird doch im deutschen als reguläres wort verwendet 😕 mit dieser argumentation dürfte man ja auch nicht von "unwetter" sprechen, schließlich sind stürme und gewitter auch einfach *wetter*.

Dem kann ich nicht ganz folgen...

Kosten empfinden die meisten Menschen als negativ - wer bezahlt schon gern?

Die Vorsilbe "un" bedeutet (bis auf Ausnahmen) etwas Negatives: siehe dein Beispiel "Unwetter". Wetter ist neutral, Unwetter ist negativ.

Unkosten sind also negativ?

Vor allem interessant, dass gerade bei Kinderfesten, Klassenfahrten... von "Unkosten" gesprochen wird. Vielleicht zahlt man da noch weniger gern als sonst?

Aber ich gebe zu, ich habe mich da schon zu Zeiten meiner Jugendarbeit "reingesteigert" - für mich eben ein "Unwort" (verzeihe mir das Wortspiel ;))

* * * * *

Allgemein verwirrend - obwohl fast überall gebräuchlich - sind die Pluralbildungen von Abkürzungen:

Pkws (= Personenkraftwagens?)

ABs (= Arbeitsblätters?, = Anrufbeantworters?)

oder auch:

Reflektion statt Reflexion (es gibt immer wieder Leute, die behaupten, dass - mittlerweile - auch die Reflektion "erlaubt" sei, aktuelle Wörterbücher widersprechen dem aber!)

oder (kein Fremdwort!):

winken - gewunken (statt gewinkt)